

Die Autoren

RUPERT AHRENS ist geschäftsführender Gesellschafter der *Ahrens & Bimboese Agentur für Kommunikation*. Er war Präsident der *GPRA (Gesellschaft Public Relations Agenturen)*. Zuvor war er u. a. Geschäftsführer der Agentur *Leipziger & Partner* und der *Agentur für Dialogkommunikation*.

AXEL BALZER ist Diplomand am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft (FU Berlin) und studierte Wirtschaftswissenschaften an der FernUniversität Hagen. Er arbeitete u. a. bei *Johannsen + Kretschmer Strategische Kommunikation*.

GÜNTER BENTELE ist Professor für Öffentlichkeitsarbeit / Public Relations an der Universität Leipzig. Veröff. u. a.: (Hrsg. zus. mit M.-S. Buchele u. a.) *Markenwert und Markenwertbestimmung*, Wiesbaden 2003; (Hrsg. zus. mit H.-B. Brosius u. a.) *Öffentliche Kommunikation. Handbuch Kommunikations- und Medienwissenschaft*, Wiesbaden 2003.

FRANK BRETTSCHEIDER ist Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Augsburg und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des *Instituts für Medienanalysen Medien Tenor*. Veröff. u. a.: *Spitzenkandidaten und Wahlerfolg. Personalisierung, Kompetenz, Parteien. Ein internationaler Vergleich*, Wiesbaden 2002.

VITO CECERE ist Leiter der Planungsgruppe beim Fraktionsvorsitzenden der SPD-Bundestagsfraktion. Zuvor war er u. a. Büroleiter des Bundesgeschäftsführers der SPD und arbeitete in der Wahlkampfzentrale *Kampa 02*. Veröff. u. a.: (Hrsg. zus. mit M. Althaus) *Kampagne! 2. Neue Strategien für Wahlkampf, PR und Lobbying*, Münster 2003.

SABINE CHRISTIANSEN ist Moderatorin der *ARD-Sendung Sabine Christiansen* und Geschäftsführende Gesellschafterin der Fernsehproduktionsfirma *TV21*. Sie moderierte gemeinsam mit Maybrit Illner das zweite Kanzlerduell im September 2002 für *ARD* und *ZDF*.

EBERHARD DIEPGEN ist Partner in der Anwaltskanzlei *Thümmel, Schütze & Partner* in Berlin und Ehrenvorsitzender der *CDU Berlin*. Er war Regierender Bürgermeister von Berlin in den Jahren 1984 bis 1989 und 1990 bis 2001.

JÜRGEN DITTBERNER ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Potsdam. Er war Staatssekretär beim Senator für Jugend und Familie und in der Senatsverwaltung für Wirtschaft in Berlin sowie im Brandenburger Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur. Veröff. u. a.: *Die FDP. Geschichte, Personen, Organisation, Perspektiven. Eine Einführung*, Wiesbaden 2005.

ANDREAS DÖRNER ist Professor für Medienwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg. Veröff. u. a.: *Politainment. Politik in der medialen Erlebnisgesellschaft*, Frankfurt am Main 2001; (Hrsg. zus. mit L. Vogt) *Wahl-Kämpfe. Betrachtungen über ein demokratisches Ritual*, Frankfurt am Main 2002.

MICHAEL GEFFKEN ist Autor und Kommunikationsberater. Er war bis März 2005 Geschäftsführer des *Deutschen Instituts für Public Affairs*. Zuvor war er Korrespondent der *WirtschaftsWoche* in München und Chefredakteur der Fachzeitschrift *werben & verkaufen*. Veröff. u. a.: (Hrsg. zus. mit M. Althaus/S. Rawe) *Handlexikon Public Affairs*, Münster 2005.

MARVIN GEILICH ist Diplomand am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft (FU Berlin). Zudem studierte er Neuere deutsche Literatur und Geschichte an der Freien Universität Berlin, der Universität Potsdam und der Universität Zürich. Er ist Inhaber der Kommunikationsagentur *FMG creative workshop* und Vorstandsmitglied der *Politikfabrik*.

FRITZ GOERGEN, Dr., ist Strategie- und Kommunikationsberater. Der frühere FDP-Bundesgeschäftsführer führte den Wahlkampf von Jürgen W. Möllemann bei den NRW-Landtagswahlen 2000. Im Bundestagswahlkampf 2002 beriet er Dr. Guido Westerwelle. Veröff. u. a.: *Skandal FDP. Selbstdarsteller und Geschäftemacher zerstören eine politische Idee*, Köln 2004.

HANS-PETER HAGEMES ist Chefkorrespondent beim Nachrichtensender *N24* in Berlin. Er war u. a. Leiter des Korrespondentenbüros der *Deutschen Presse-Agentur* in Genf und Auslandskorrespondent in Brüssel.

FLORIAN HARTLEB, Dr., ist Lehrbeauftragter an der TU Chemnitz. Er studierte Politikwissenschaft, Jura und Psychologie an der Universität Passau und der Eastern Illinois University (USA). Veröff. u. a.: *Rechts- und Linkspopulismus. Eine Fallstudie anhand von Schill-Partei und PDS*, Wiesbaden 2004.

BERND HEUSINGER ist Geschäftsführer der Kreativagentur *Zum goldenen Hirschen* in Berlin. Zuvor war er u. a. Werbetexter bei *Springer & Jacoby* und Journalist für die *Abendzeitung*, den *Bayerischen Rundfunk, Sat.1* und *RTL*.

ECKHARD JESSE ist Professor für Politikwissenschaft an der TU Chemnitz. Veröff. u. a.: (Hrsg.) *Bilanz der Bundestagswahl 2002. Voraussetzungen, Ergebnisse, Folgen*, München 2003; *Die SPD vor der Bundestagswahl 2002*, in: T. Mayer / R. C. Meier-Walser (Hg.), *Der Kampf um die politische Mitte. Politische Kultur und Parteiensystem seit 1998*, München 2002.

VOLKER KAUDER ist Generalsekretär der CDU Deutschlands und Mitglied des Deutschen Bundestags. Er war 1. Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und Vorsitzender der CDU-Landesgruppe Baden-Württemberg im Deutschen Bundestag.

SILVANA KOCH-MEHRIN, Dr., ist Mitglied des Europäischen Parlaments. Zudem ist sie stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa (ALDE) und Vorsitzende der FDP im Europaparlament.

KLAUS KOCKS, Dr., ist Geschäftsführender Gesellschafter des *Vox Populi Meinungsforschungsinstituts* und der *Cato Sozietät für Kommunikationsberatung*. Zudem ist er Honorarprofessor an der Universität Fachhochschule Osnabrück.

VERA ISABELLA KOHN ist Vice President der *Cato Corporate Consultants* UK in Bristol (Großbritannien). Nach dem Studium der Geschichte in Oxford hat sie in den USA für die Vereinten Nationen und für amerikanische PR-Agenturen wie *ACCER World Wide* und *Bradshore & Mullhouse* gearbeitet.

KARL-RUDOLF KORTE ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen. Veröff. u. a.: (zus. mit G. Hirscher) *Information und Entscheidung. Kommunikationsmanagement der politischen Führung*, Wiesbaden 2003; (zus. mit M. Fröhlich) *Politik und Regieren in Deutschland, Strukturen, Prozesse, Entscheidungen*, Paderborn 2004.

HANS J. KLEINSTEUBER ist Professor für Politische Wissenschaft an der Universität Hamburg. Er ist Mitglied im Rundfunkrat der *Deutschen Welle* und Mitglied der Medienkommission von Bündnis90/Die Grünen. Veröff. u. a.: (Hrsg.) *Aktuelle Medientrends in den USA. Journalismus, Politische Kommunikation und Medien im Zeitalter der Digitalisierung*, Opladen 2001.

HANS LEYENDECKER ist leitender Redakteur bei der *Süddeutschen Zeitung*. Er ist zweiter Vorsitzender von Netzwerk Recherche und war u. a. Kolumnist und Ressortleiter für besondere Aufgaben beim *Spiegel*.

PETER LIMBOURG ist Chefredakteur des Nachrichtensenders *N24* und Leiter der Parlamentsredaktion in Berlin. Er war Moderator des *N24*-Politikmagazins *Berlin Intern* und moderierte gemeinsam mit Peter Kloeppel das erste Kanzlerduell im September 2002 für *RTL* und *Sat.1*.

GIOVANNI DI LORENZO ist Chefredakteur der *Zeit* und Herausgeber des *Tagesspiegels*. Er war Chefredakteur des *Tagesspiegels* und Leiter des Ressorts „Die Seite Drei“ der *Süddeutschen Zeitung*.

MATTHIAS MACHNIG ist Geschäftsführer der Unternehmens- und Kommunikationsberatung *2M Consult*. Er war Mitglied der Geschäftsleitung von *Booz Allen Hamilton* und Partner der *BBDO-Consulting*. Zuvor war er u. a. Bundesgeschäftsführer der SPD und Leiter der Wahlkampfzentrale *Kampa* 1998 und 2002. Veröff. u. a.: *Politik, Medien, Wähler. Wahlkampf im Medienzeitalter*, Opladen 2002.

SANDRA MAISCHBERGER ist Moderatorin der Talkshows *Maischberger* auf dem Nachrichtensender *n-tv* und *Menschen bei Maischberger* bei der *ARD*. Sie war u. a. für den *WDR*, *Der Spiegel*, das *ZDF*, *Arte* und *Spiegel TV* journalistisch tätig.

COORDT VON MANNSTEIN ist Gründer und Geschäftsführer der Werbeagentur *von Mannstein* und der Agentur *Medical Innovation*. Zudem ist er Professor für Visuelle Kommunikation an der Universität GH Essen.

MICHAEL ORTMANN ist Leiter der Abteilung Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Wahlkampf bei Bündnis 90/Die Grünen in Nordrhein-Westfalen. Zuvor war er Mitarbeiter der Pressestelle des *Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland* im Landesverband Nordrhein-Westfalen.

BARBARA PFETSCH ist Professorin für Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim. Veröff. u. a.: (zus. mit C. Eilders / F. Neidhardt) *Die Stimme der Medien. Pressekommentare und politische Öffentlichkeit in der Bundesrepublik*, Wiesbaden 2004; *Politische Kommunikationskultur. Politische Sprecher und Journalisten in der Bundesrepublik und den USA im Vergleich*, Wiesbaden 2003.

TOM PRZYBYLLA ist Student der Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Angewandten Kulturwissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Zudem ist er freier Mitarbeiter bei der *Cato Sozietät für Kommunikationsberatung*.

JOHANNES RAU, Dr. h. c. mult., ist Bundespräsident a. D. Er war Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen und langjähriges Mitglied des Parteivorstandes der SPD sowie Spitzenkandidat im Bundestagswahlkampf 1987.

ULRICH SARCINELLI ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Koblenz-Landau. Veröff. u. a.: (Hrsg. zus. mit O. Jarren / U. Saxer) *Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil*, Opladen 1998; (Hrsg. zus. mit J. Tenscher) *Machtdarstellung und Darstellungsmacht. Beiträge zu Theorie und Praxis moderner Politikvermittlung*, Baden-Baden 2003.

JOSEF SCHMID ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Tübingen. Veröff. u. a.: *Zurück zum Kanzlerwahlverein? Die CDU in den 90er Jahren*, in: W. Süß (Hg.): *Deutschland in den 90er Jahren; Die CDU/CSU nach dem September 1998. Von der Wende zum Ende*, in: O. Niedermayer (Hg.), *Parteien nach der Bundestagswahl 1998*, Opladen 1999.

RÜDIGER SCHMITT-BECK ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen. Zuvor war er Wissenschaftlicher Leiter am *Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen (ZUMA)* in Mannheim. Veröff. u. a.: *Politische Kommunikation und Wählerverhalten. Ein internationaler Vergleich*, Wiesbaden 2002.

RICHARD SCHRÖDER ist Theologe und Professor für Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er ist Mitglied des Nationalen Ethikrates und Richter des Verfassungsgerichts des Landes Brandenburg. Er war von März bis August 1990 Fraktionsvorsitzender der SPD in der einzigen frei gewählten Volkskammer der DDR.

HAJO SCHUMACHER ist freier Journalist und Publizist. Zudem ist er Herausgeber des Magazins *V.i.S.d.P.* Er war Chefredakteur der Zeitschrift *Max* und stellvertretender Leiter des Berliner Büros des *Spiegel*. Veröff. u. a.: *Roland Koch. Verehrt und verachtet*, Frankfurt am Main 2004.

MICHAEL H. SPRENG ist freier Medien- und Kommunikationsberater. Er war Wahlkampfberater des CDU/CSU-Kanzlerkandidaten Dr. Edmund Stoiber und Leiter des Stoiber-Teams im Bundestagswahlkampf 2002. Zuvor war er Chefredakteur der *Bild am Sonntag* und des *Kölner Express*.

CORNELIS STETTNER ist Senior Creative Planner bei der Kreativagentur *Zum goldenen Hischen* in Berlin und betreut die Kommunikation von Bündnis 90/Die Grünen auf

Bundes- und -Landesverbandsebene. Er war im Bundestagswahlkampf 2002 Manager der „Grün wirkt“-Kampagne seiner Agentur.

HANS-CHRISTIAN STRÖBELE ist stellvertretender Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag. Er ist Mitbegründer der *taz* und war Sprecher der Bundespartei Die Grünen.

CLAUS STRUNZ ist Chefredakteur der *Bild am Sonntag* und Moderator der Talkshow *Was erlauben Strunz* auf dem Nachrichtensender N24. Zuvor war er stellvertretender Chefredakteur der *Welt*.

LUDGERA VOGT ist Professorin für Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal. Veröff. u. a.: (Hrsg. zus. mit A. Dörner) *Sprache des Parlaments und Semiotik der Demokratie*, Berlin / New York 1995; (Hrsg. zus. mit A. Dörner) *Wahl-Kämpfe. Betrachtungen über ein demokratisches Ritual*, Frankfurt am Main 2002.

AXEL WALLRABENSTEIN ist Managing Partner von *Publicis Public Relations Berlin* und Mitglied im Präsidium der *GPRA (Gesellschaft Public Relations Agenturen)*. Zuvor war er u. a. als Pressesprecher der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Berlin tätig.

UDO ZOLLEIS ist Büroleiter des Fraktionsvorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion in Rheinland-Pfalz und Lehrbeauftragter an der Universität Tübingen. Veröff. u. a.: (zus. mit M. Karp) *Politisches Marketing. Eine Einführung in das Politische Marketing mit aktuellen Bezügen aus Wissenschaft und Praxis*, Münster 2004.

BRIGITTE ZYPRIES ist Bundesministerin der Justiz. Zuvor war sie Staatssekretärin im Bundesministerium des Innern und Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Frauen, Arbeit und Soziales.

Die Herausgeber

AXEL BALZER (*1980) ist Diplomand am Otto-Suhr-Institut (FU Berlin). Er studierte Politikwissenschaft mit den Schwerpunkten Internationale Beziehungen und Politische Kommunikation an der Freien Universität Berlin und am Institut d'Etudes Politiques de Strasbourg sowie Wirtschaftswissenschaften an der FernUniversität in Hagen. Er sammelte praktische Erfahrungen in der Berliner Senatskanzlei, im Deutschen Bundestag, im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, bei Johannsen + Kretschmer Strategische Kommunikation sowie im Büro des Landes Berlin bei der EU in Brüssel.

Kontakt: a.balzer@politik-als-marke.de

MARVIN GEILICH (*1979) ist Diplomand am Otto-Suhr-Institut (FU Berlin). Er studierte Politikwissenschaft, Neuere deutsche Literatur und Geschichte an der Freien Universität Berlin, der Universität Potsdam und der Universität Zürich. Schwerpunkte: Politische Philosophie, Politische Kommunikation und Wahlen. Er sammelte praktische Erfahrungen im (Radio-)Journalismus und arbeitete für verschiedene Werbeagenturen als freier Projektleiter vor allem in den Bereichen Messe- und Eventmanagement. 2001 gründete er die Kommunikationsagentur FMG creative workshop (www.fmg-agentur.de), die er bis heute führt. Er ist Vorstandsmitglied der Politikfabrik.

Kontakt: m.geilich@politik-als-marke.de

SHAMIM RAFAT (*1977) ist Diplomand am Otto-Suhr-Institut (FU Berlin). Er studierte Politikwissenschaft und Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Freien Universität Berlin und an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Schwerpunkte: Politische Kommunikation und Politikberatung. Er sammelte praktische Erfahrungen u. a. in der Abteilung für Medien- und Öffentlichkeitsarbeit des Bahá'í Weltzentrums in Haifa (Israel). Er war Mitorganisator des ersten studentischen Kongresses zur politischen Kommunikation in Deutschland „Forum.Medien.Politik.“ und ist Mitglied der Arbeitsgruppe „Qualitätsmanagement in der Politikberatung“ der Deutschen Gesellschaft für Politikberatung e. V. (de'ge'pol). Veröff.: (Hrsg. von Forum.Medien.Politik.) Trends der politischen Kommunikation. Beiträge aus Theorie und Praxis, Münster 2004.

Kontakt: s.rafat@politik-als-marke.de